



## BAD KLEINKIRCHHEIM MIT HOTEL KONKURRENZ

Hinter dem Projekt „Hotel Konkurrenz“ steht eine besondere Philosophie und Herausforderung. AO& realisieren dabei ortsspezifische Projekte im urbanen und ländlichen Raum mit außergewöhnlichen Bedingungen für Aufenthalt und Kommunikation. Jüngste Station ist der Tourismusort Bad Kleinkirchheim, der nach Jahren des Wachstums laut Projektbetreiber mit einer gewissen Stagnation konfrontiert ist. AO& entdeckte diesen Ort erklärte das Hotel St. Oswald zum „objét trouvé“. Die Künstler Philipp Furtenbach, Philipp Riccabona und Thomas A. Wisser übernehmen nach einer einjährigen Auseinandersetzung mit der Situation des Ortes und des Hotels die Leitung des Hauses zwischen dem 14. Mai und dem 15. Juni 2015 unter dem Titel „Hotel Konkurrenz“. Die Bad Kleinkirchheimer sind am Wochenende vom 16. bis zum 18. Mai als Gäste herzlich eingeladen, im Hotel Konkurrenz kostenlos Urlaub zu machen. Weitere Infos über Projektverlauf und Programm unter [www.hotelkonkurrenz.at](http://www.hotelkonkurrenz.at)



Die Künstler Philipp Furtenbach, Philipp Riccabona und Thomas A. Wisser bespielen ein Monat lang das Hotel St. Oswald in Bad Kleinkirchheim

## FALL DER RATENPARITÄT

Wer in Sachen online-Vertrieb weiterkommen will, kann sich dafür optimal das neueste Know-how auf den ÖHV-profit.days holen. Bei den Terminen 2014 – darunter der 4. Juni am Red Bull Ring in Spielberg, weiters am 2. Juli mit noch unbekanntem Veranstaltungsort (aktuelle Infos unter [www.oehv.at/profitdays](http://www.oehv.at/profitdays)) – geht es neben dem Online-Vertrieb auch um die Kernpunkte eines besseren Selbstmanagements. Zunächst: der Fall der Ratenparität hat neue Konfliktfelder in Sachen Preisdumping eröffnet. Hoteliers sind verstärkt gefordert, den Vertrieb über die eigene Website



Setzen auf aktuelles Know-how für ihre Mitglieder: die ÖHV-Präsidenten Michaela Reitterer und Gregor Hoch mit dem neuen Generalsekretär Markus Gratzner

zu forcieren und Strategien für den online-Vertrieb zu entwickeln. Auf den ÖHV-profit.days werden dazu kritische inhaltliche Analysen geliefert und die jeweils besten Kanäle in Sachen Umsatz und Gäste herausgefiltert. Die Teilnahme an den profit.days ist übrigens kostenlos.

## WIE DIE STEIRER FEIERN

Der Steiermark-Frühling hat eine lange Tradition. Bereits zum 18. Mal präsentierten sich Regionen und Betriebe auf dem Wiener Rathausplatz, um den Tausenden Gästen die vielen positiven Seiten der Steiermark näher zu bringen. „Beindruckt war die Vielzahl an Gästen über Qualität auf allen Ebenen, ob im persönlichen und herzlichen Kontakt, im kulinarischen Genuss, beim musikalischen wie kulturellen Programm sowie im Gustomachen auf den Urlaub“, so das Resümee von Steiermark-Tourismus-Geschäftsführer Erich Neuhold über seinen ersten Steiermark-Frühling. Die Aussteller selbst freuten sich über das anhaltend große Interesse der Besucher des Steiermark-Frühlings: sie waren interessiert, machten bei den Aktionen mit, erkundigten sich genau und kauften ein.



Landeshauptmann-Stv. Hermann Schützenhöfer und Erich Neuhold (Steiermark Tourismus) mit Designerin Lena Hoschek zeigen sich hocherfreut über den Frühlingserfolg in Wien

## KURZ INFORMIERT

+++ **BAU.Genial** schreibt für die Hotellerie einen Architekturpreis aus. Herausragende Neu- und Zubauten, Umbauten und Sanierung sollen vor den Vorhang geholt werden. Infos unter [www.baugenial.at](http://www.baugenial.at) +++ Mit „Darf's ein bisschen mehr sein?“ weiß der Hygienespezialist **hollu** immer mehr Hoteliers zu überzeugen und versteht sich als professioneller Partner mit einem ganzheitlichen Reinigungssystem +++ Red-Bull-Chef **Dietrich Mateschitz** hat von der H.M.Z. Privatstiftung des mittlerweile verstorbenen Helmut Zoidl das **Schloss Gabelhofen in Fohnsdorf** und das **Seehotel am Grundlsee** übernommen +++ Trotz leichter Zuwächse bei Veranstaltungen und TeilnehmerInnen konnte **Wien 2013** seine **Rekord-Kongressbilanz 2012** nicht brechen, weil weniger Nächtigungen und Wertschöpfung bewirkt wurden +++ Die Tirolerin **Delia Gstrein**, Gründerin und Geschäftsführerin der pro SPA GmbH in Innsbruck punktet mit dem „Edelweiß“. Die Gewinnerin des Innovationspreises 2011 beim European Health & SPA Award reüssiert mit französischen und italienischen Top-Marken in der Spitzenhotellerie